



Handball-Verband
Niedersachsen e.V.
Maschstraße 20
30169 Hannover

Telefon: (05 11) 98 99 50
Telefax: (05 11) 98 99 52 0
Internet: www.hvn-online.com
e-Mail: hvngs@t-online.de

Bankverbindung:
Sparkasse Hannover
BLZ 250 501 80
Kto.-Nr. 836 036

Nachrichten - NEWSLETTER - Informationen HVN-Arbeitskreis Schiedsrichterwesen

Ausgabe 19/20

Juli/August 2010

Verteiler: Schiedsrichter (DHB, NHV, HVN); SR-Beobachter (DHB, NHV, HVN); Schiedsrichterwarte und Schiedsrichterlehrwarte (Regionen, Gliederungen); Zeitnehmer / Sekretäre (DHB, NHV); HVN-Schiedsrichter Kader LV 1 – 4; HVN-Schiedsrichter Kader LV 5 – 7 über die jeweils zuständigen SRLW; HVN-Geschäftsstelle;

AK Schiedsrichterwesen:

Schiedsrichterwart: Hans-Jürgen Gottschlich (Munster), stellvertretender SR-Wart und Koordinator: Thorsten Rieckmann (Eyendorf), Referent für die Aus- und Weiterbildung: Hans-Christian van Hoorn (Oldersum), SR-Ansetzer (Ost): Peter Exner (Celle), SR-Ansetzer (West): Peter Holm (Varel), Beauftragter für das Beobachtungswesen: Peter Jurczik (Soltau), Mitarbeiter: Volker Pellny (Garbsen), Beauftragter für das Zeitn./Sekretärwesen: Hans-Jürgen Lübbers (Coppensbrüge) und SR-Vertrauensmann (Kader 1-4): Andre Scharf (Wilhelmshaven), Pressereferent: Walter Bock (Aurich).

Landesligen Braunschweig: SR-Ansetzer: Klaus Hillegeist (Peine), Beobachtungswesen: Detlef Ruhe (Warberg), SR-Lehrwart: Jens Wichmann (Wendeburg);

Landesligen Weser-Ems: SR-Ansetzer: Peter Hinrichsen (Nordenham) und Reinhard Kirsch (Melle), Beobachtungswesen: Friedrich Kossen (Ganderkesee), SR-Lehrwart: Hans-Christian van Hoorn (Oldersum);

Landesligen Hannover: SR-Ansetzer: Bernd Schumacher (Rehburg-Loccum), Beobachtungswesen und SR-Lehrwart: Wolfgang Fritz (Wunstorf),

Landesligen Lüneburg: SR-Ansetzer: Kevin Kortz-Bruns (Lüneburg), Beobachtungswesen: Peter Borowsky (Wittenberge), SR-Lehrwart: Peter Exner (Celle).

Es gibt viel zu tun – packen wir es gemeinsam an

Von Hans-Jürgen Gottschlich

Die aktuelle Situation des Schiedsrichterwesens im Handballverband Niedersachsen war in den letzten drei Jahren durch deutliche und von allen zu erkennende Kommunikationsprobleme zwischen dem Bereich Spieltechnik und den Schiedsrichtern gekennzeichnet. Eigentlich intakte Strukturen, sehr gut qualifizierte Mitarbeiter und eine gute und breite Basis waren im Prinzip auch eine gute Voraussetzung für die Förderung junger, engagierter und leistungsfähiger Schiedsrichter. Das bestehende Fehl an Spielleitern in den Regionen nach der Umstrukturierung im Landesverband machte die Arbeit im Arbeitskreis Schiedsrichterwesen auch nicht leichter.

Die offensichtlich fehlende Unterstützung und einige nicht nachzuvollziehende Entscheidungen haben **Michael Polworth** (Rotenburg) dazu bewogen, von seinem Posten als Schiedsrichterwart zurückzutreten. Ihm und seinem Team gilt heute der herzliche Dank und die Anerkennung für die geleistete Arbeit, auf die der zum Teil neu besetzte Arbeitskreis sehr gut aufbauen kann und will.

Das Schiedsrichterwesen im HVN ist laut Satzung „aufbauorganisatorisch“ zwar dem Vizepräsidenten Spieltechnik (**Otto Daseking**, Bad Nenndorf) untergeordnet, wurde aber auf Beschluss des Präsidiums und zur Verbesserung der Kommunikation / Zusammenarbeit „ablauforganisatorisch“ innerhalb des Präsidiums neu geregelt. Alleiniger Ansprechpartner für den Arbeitskreis SR-Wesen ist mit sofortiger Wirkung der Geschäftsführer des HVN, **Gerald Glöde**, Hannover. Das neue Team des AK im SR-Wesen besteht aus bekannten, bewährten, sehr gut in das Gesamtnetzwerk der Schiedsrichter im HVN passende Mitarbeiter, unter ihnen auch ehemalige oder noch aktive, höherklassige Spielleiter. Die Kriterien für die Auswahl waren Persönlichkeit, Kompetenz und Teamfähigkeit. Ich verwahre mich ausdrücklich gegen den öffentlich erhobenen Vorwurf, „Seilschaften und Kungeleien“ seien ein Merkmal des SR-Wesens. Es geht ausschließlich um qualifizierte und transparente Sacharbeit!

Wir wollen mit Kontinuität, unter Nutzung aller verfügbaren Ressourcen und mit offener Kommunikation sowie gegenseitigem Vertrauen die fachliche Qualität unseres Schiedsrichterwesens voranbringen. Aktive Schiedsrichter sprechen und arbeiten mit aktiven bzw. ehemaligen Schiedsrichtern zusammen, offen und ehrlich und für alle Mitglieder im HVN deutlich erkennbar.

Das soll für die Zukunft zu personeller Stabilität führen, die wir auch als neuer unmittelbarer Partner des DHB in der dritten Liga ab dem nächsten Jahr dringend benötigen. Wir wünschen uns von unseren Schiedsrichtern eine jederzeit vertrauensvolle, offene, aufrichtige, verlässliche, leistungsbereite und kritikfähige Zusammenarbeit und hoffen dabei auf eine uneingeschränkte Unterstützung seitens des Präsidiums und der Gremien. Nur so können wir auch die gewiss nicht leichte Arbeit um die Sicherstellung des Spielbetriebes gewährleisten.

Für die Zukunft gilt daher mehr denn je: Reden wir lieber miteinander als übereinander! Es gibt viel zu tun – packen wir es gemeinsam an.

Zur Person

Heute: *Hans-Jürgen Gottschlich, Munster*
(Geburtsjahrgang 1949)

1965: Ausbildung zum Schiedsrichter (BS)

1973: Aufstieg in den HVN mit Partner Peter Jurczik (Oberliga) (LG)

1974: NHV (Regionalliga)

1975: DHB (Frauen-Bundesliga)

1977: DHB (Männer-Bundesliga)

1985: IHF A (International)

1992 bis heute: SR-Beobachter im DHB und SR-Lehrwart im NHV

2000 bis heute: Referent für die SR-Ausbildung im DHB

2010: Schiedsrichterwart des Handballverbandes Niedersachsen

Personalien und Vermischtes

Aus dem Arbeitskreis Schiedsrichterwesen ausgeschieden ist neben **Michael Polworth** (Rotenburg) auch die für das Zeitnehmer-/Sekretärwesen im HVN beauftragte **Sabine Langer** (Hannover), nachdem sie nicht wieder berufen wurde. Zu ihrem Nachfolger wurde durch den Vizepräsidenten Spieltechnik, **Otto Daseking** (Bad Nenndorf), **Hans-Jürgen Lübbers** (Coppensbrügge), zuletzt SR-Partner von **Manfred Lindenbaum** (Rodenberg), bestellt, dessen ehemaliger Partner sich bekanntlich mit seiner Ehefrau **Elisabeth Lindenbaum** nur noch als Zeitnehmer/Sekretär betätigen möchte.

Neuer Schiedsrichteransetzer für den Bereich Ost wurde **Peter Exner** (Celle). Er folgte auf **Philip Germann** (Lüneburg), der sich bereits unmittelbar nach dem Saisonende 2009/2010 zurückgezogen hatte. Exner bleibt auch Lehrwart in den Landesligen Lüneburg und bildet künftig mit **Hans-Jürgen-Lübbers** (Coppensbrügge) ein SR-Gespann. Von **Gabriele Wach**, Sickte (Vizepräsidentin Ausbildung und Entwicklung), als Referent für die Aus- und Weiterbildung der Schiedsrichter im Bereich des Handballverbandes Niedersachsen berufen wurde **Hans-Christian van Hoorn** (Oldersum), der weiterhin auch SR-Lehrwart im Bereich Weser-Ems sein wird und bisher Stellvertreter von **Thorsten Rieckmann**, Eyendorf (SR-Lehrwart und Referent für die SR-Ausbildung im HVN) war. Rieckmann ist nun stellvertretender Landesschiedsrichterwart und Koordinator im AK SR-Wesen.

Für das SR-Beobachtungswesen im HVN ist der ehemalige IHF-Schiedsrichter und Partner von HVN-Schiedsrichterwart **Hans-Jürgen Gottschlich** (Munster), **Peter Jurczik** (Soltau) zuständig. Er wird unterstützt von **Volker Pellny** (Garbsen), derzeit aktueller Beobachter in der Bundesliga. Vorgänger von Jurczik war **Wolfgang Fritz** (Wunstorf), der weiterhin auf der Ebene der Region Hannover mitarbeitet.

Der Vorstand der Osnabrücker Handballregion hat mit sofortiger Wirkung und kommissarisch **Thomas Altesellmeier** (Lienen) in die Funktion des Schiedsrichterwartes berufen. „Vorgänger **Wolfgang Drexler** (Osnabrück) möchte sich künftig wieder nur um die Ausbildung der Schiedsrichter kümmern,“ so der Regionsvorsitzende **Werner Beie** (Belm). Drexler, der auch als Referent für die Aus- und Fortbildung der Zeitnehmer/Sekretäre im Raum Osnabrück verantwortlich zeichnet, war für den im Mai zurückgetretenen SR-Wart **Roland Hagemann** (Saerbeck) eingesprungen.

Aus Anlass seines 40-jährigen Bestehens hatte der Kreisligist TuS Rotenburg zu einem Frauen-Handballturnier eingeladen, an dem sich der BSV Buxtehude (Erstligist und amtierender Europa-Cup-Sieger), TV Oyten (2. Bundesliga) und der SV Werder Bremen (3. Bundesliga) beteiligten. Schiedsrichter der Turnierspiele waren die DHB-Perspektivgespanne **Robert Wendel/Van Hoang Chung** (Wunstorf/Hannover) und **Sebastian Cordes/Jannik Otto** (Fredenbeck). Wie die Spielleiter wertete auch DHB-Beobachter **Volker Pellny** (Garbsen) das Turnier als Saisonvorbereitung und stand den SR mit Rat und Tat zur Seite.

Beim Turnier des TvdH Oldenburg mit den Teilnehmern VfL Edeweicht (Turniersieger), ATSV Habenhausen, TV Neerstedt, HSG Wilhelmshaven, TSG Hatten-Sandkrug und TvdH Oldenburg kamen die Schiedsrichter **Volker Kaiser/Jens Kaiser** (Bad Zwischenahn/Varel), **Marco Meyer/Carsten Bohmbach** (Oldenburg) und **Hauke Schneider/Thore Poguntke** (Hannover/Rastede) zum Einsatz.

Auf eine intensive Saisonvorbereitung können auch die derzeit ranghöchsten Schiedsrichter des HVN verweisen, nachdem **Markus Kropp/Sebastian Siebert** (Osnabrück), **Sebastian Grobe/Adrian Kinzel** (Wendeburg/Bochum) und **Robert Wendel/Van Hoang Chung** (Wunstorf/Hannover) mit Bravour ihren dreitägigen DHB-Lehrgang in Halberstadt absolviert haben.

Eine besondere Herausforderung für Grobe/Kinzel waren die Freundschaftsspiele Blomberg-Lippe (1. BLF) gegen Garßen-Celle (2. BLF), Burgdorf (1. BLM) gegen GWD Minden (2. BLM) und der „ewige Klassiker“ Eintracht Hildesheim (2. BLM) gegen HF Springe (3. BLM).

Wendel/Chung leiteten in den vergangenen Wochen u. a. die Begegnungen Hildesheim (2. BLM) gegen TSV Burgdorf (1. BLM) und Großenheidorn (OL) gegen den TSV Burgdorf.

Neben anderen wurden Kropp/Siebert für die Spiele GWD Minden (2. BLM) gegen Ahlen/Hamm (1. BLM), Lemgo (1. BLM) gegen Hildesheim und TV Emsdetten (2. BLM) gegen die SG Ahlen/Hamm vom DHB nominiert.

Zusammen mit **Fratczak/Ribeiro** (Diepholz, Bremer Handballverband) werden Kropp/Siebert und Wendel/Chung am Wochenende beim international besetzten Robert-Schumann-Frauenturnier um das Oldenburger Wunderhorn zum Einsatz kommen. Im Rahmen des DHB-Nachwuchsprojektes wurden Wendel/Chung außerdem für Spielleitungen beim Juniors-Cup-Turnier in Oldenburg berufen.

SR-Beobachter in der Bundesliga

Für die Saison 2010/2011 hat der NHV-Schiedsrichterwart **Jens Gebler** (Hannover) dem Deutschen Handballbund folgende SR-Beobachter aus dem Handballverband Niedersachsen gemeldet:

1. und 2. Bundesliga:

Hans-Jürgen Gottschlich (Munster) und **Volker Pellny** (Garbsen);

3. Bundesliga:

Hartmut Bufe (Garbsen), **Peter Jurczik** (Soltau), **Ralf Liedtke** (Suddendorf), **Matthias Kohlrantz** (Gieboldehausen) und **Stefan Klöpffer** (Hannover) sowie **Jörg Gerdawischke** (Achim / Bremer Handballverband).

Auf Beschluss des DHB war eine Meldung von Mitarbeitern in Doppelfunktion (Zeitnehmer/Sekretär und Beobachter) nicht mehr möglich.

Z/S im DHB in drei Kader eingeteilt

Nachdem die auf DHB-Ebene eingesetzten Zeitnehmer/Sekretäre bereits in Kader eingeteilt waren, wurden diese nun von **Klaus-Dieter Keienburg**, Detmold (verantwortlicher Ansetzer für Z/S in den Bundesligen) weiter konkretisiert. Anstatt vier wird es ab der Saison 2010/2011 in Abstimmung mit dem SR-Ausschuss des Deutschen Handballbundes nur noch drei Kader geben, denen aus dem Bereich des Handballverbandes Niedersachsen folgende Zeitnehmer/Sekretäre angehören:

Kader 1

(Einsatzbereiche: 1. BL M, internat. Spiele, CL – EHF - Länderspiele, unter Berücksichtigung der jeweils in der Nähe bestehenden BL-Mannschaften):

Sabine Langer/Jens Gebler (Hannover), **Rainer Bastian/Susann Bastian** (Schellerten), **Jürgen Lange/Stefanie Lange** (Lehrte) und **Lothar Exler/Annegret Strauß** (Bovenden/ Göttingen).

Kader 2

(Einsatzbereiche: alle übrigen BL):

Alexander Röhrs/Gert-Heinrich Röhrs (Winsen), **Heike Pahl/Detlef Pfingsten** (Garbsen), **Detlev Bruns/Martin Völkel** (Oldenburg/Wiefelstede), **Vera Didszun/Walter Bock** (Aurich), **Ferdinand Lammering/Jürgen Lammering** (Schüttorf), **Irmgard Quickert/Christine Paap** (Schüttorf/Lingen), **Jens Christians/Manfred Adolph** (Schortens) und **Meentje Eggers/Anne-Katrin Dudei** (Drage/Winsen) sowie **Jochen Brünjes/Jürgen Sczygiol** und **Enrico Marcks/Julia Marcks** (alle Bremer Handballverband).

Kader 3 (alle Neulinge):

Keine Z/S aus dem Handballverband Niedersachsen / Bremer Handballverband.

Z/S in der 3. Liga und Jugend-Regionalliga

Wenig Veränderungen weist der Kreis der Zeitnehmer/Sekretäre auf, die in der 3. Liga (früher Regionalliga) und in der noch ein Jahr bestehenden Regionalliga der männliche Jugend A zum Einsatz kommen. Ansetzer ist nach dem Ausscheiden von **Sabine Langer** (Hannover), **Hans-Jürgen Lübbers** (Coppensbrügge):

Peter Strauß/Martin Schneider (Göttingen), **Horst Walbrecht/Peter Walbrecht** (Nörten-Hardenberg), **Patrick des Brosses/Sabine de Brosses** (Lehrte), **Harald Schormann/Angela Gödecke** (Gehrden/Hannover), **Elisabeth Lindenbaum/Manfred Lindenbaum** (Rodenberg), **Bernhard Lammel/Ingo von Bylandt** (Hannover), **Andrea Weinaug/Volker Grundmann** (Soltau), **Richard Germer/Jürgen Achilles** (Oberholz/Wittingen), **Detlef Heinze/Dagmar Heinze** (Ganderkesee), **Heinz Meyer/Klaus Hilgen** (Oldenburg), **Detlef Teubner/Ingo Wreden** (Oldenburg/Hundsmühlen), **Peter Holm/Antje Holm** (Varel), **Dagmar Eidtmann/Henning Merkelbach** (Edewecht) und **Anton Hollander/Alexander Hollander** (Vechta/Dortmund);

Neu: **Andre Scharf/Joachim Gawenda** (Wilhelmshaven/Jever) und **Hans-Jürgen Lübbers/Ingo Heinemann** (Coppensbrügge/Aerzen).

Fortbildung und Abschied von Norderney

Mit der Fortbildung für die Schiedsrichter aus dem Basiskader (LV 4) auf Norderney beschließt der Arbeitskreis Schiedsrichterwesen des Handballverbandes Niedersachsen am Wochenende die Vorbereitungen auf die Saison 2010/2011.

Nach dem Rücktritt von Schiedsrichterwart **Michael Polworth** (Rotenburg) ist es bereits die zweite Veranstaltung unter Leitung von **Hans-Jürgen Gottschlich** (Munster), dem es damit auch vorbehalten bleibt, eine lange Tradition zumindest vorläufig zu beenden. Der Grund hierfür sind die umfangreichen Renovierungs- und Baumaßnahmen des Jugendgästehauses des TuS Norderney, die voraussichtlich nicht rechtzeitig bis zu den nächsten Lehrgängen abgeschlossen sein werden. Aber auch die hiernach zu erwartenden Kostenerhöhungen für die Unterbringung der Teilnehmer werden dann wohl den Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel sprengen.

Das Ausscheiden von **Petra Steinkamp** und **Georg Schröder**, die die Heimleitung nach vielen Jahren aufgeben und sich auf der Insel eine neue Existenz aufbauen möchten, dürfte das Abschiednehmen von der Insel nicht leichter machen. Bei ihnen haben sich die Schiedsrichter des HVN immer besonders gut aufgehoben und betreut gefühlt.

SR-Beobachter in Klausur

Damit auch die Schiedsrichter-Beobachter im HVN regeltechnisch auf dem neuesten Stand und für die Saison 2010/2011 bestens vorbereitet sind, hat der neue Beauftragte für das Beobachtungswesen, **Peter Jurczik** (Soltau), diese zu einer eintägigen Fortbildung am 5. September nach Munster ins Soldatenheim eingeladen.

Hinweis

Neben den einmal monatlich erscheinenden Nachrichten-NEWSLETTER-Informationen sind auch ausführliche, ständig aktualisierte Beiträge aus dem Bereich Arbeitskreis Schiedsrichterwesen auf der Homepage des Handballverbandes Niedersachsen unter www.hvn-online.com veröffentlicht. Wir bitten freundlich um Beachtung.

Impressum:

Herausgeber: HVN-AK Schiedsrichterwesen

V.i.S.d.P. / Redaktion: Walter Bock, Tel.: 04941 - 180280; E-Mail: w.bock.aurich@ewetel.net